



Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen e.V.

- Kreisschiedsrichterausschuss -

November 2018

1	Der Masseur der Gast-Mannschaft ist über einen gegnerischen Akteur so verärgert, dass er eine Flasche mit Massage-Öl nach diesem wirft. Er verfehlt ihn jedoch knapp. Entscheidung?	Direkter Freistoß dort, wo der Spieler getroffen werden sollte. Zudem wird der Masseur des Innenraums verwiesen.
2	In der Halbzeit wechselt der Trainer seinen Spieler Nr. 7 gegen den Spieler Nr. 13 aus. Bevor die zweite Halbzeit beginnt, vergisst er jedoch, dies dem Schiedsrichter mitzuteilen. Nach wenigen Minuten erkennt der Schiedsrichter, wie die Nr. 13 im Mittelfeld den Ball spielt. Entscheidung?	Weiterspielen (keine unerlaubte Spielteilnahme) und Notieren des Vorfalls im Spielbericht.
3	Beim Kampf um den Ball gerät ein Angreifer über die Torlinie unmittelbar neben dem Tor ins Aus. Der Abwehrspieler bleibt im Spielfeld. Über die Aktion verärgert, läuft er aber im Anschluss, während der Ball im Mittelfeld gespielt wird, über die Torlinie seitlich des Tores zu dem am Boden liegenden Stürmer und versetzt diesem mit dem Fuß einen Tritt. Entscheidung?	Strafstoß, Feldverweis.
4	Eine Mannschaft beginnt das Spiel mit acht Spielern inklusive Torwart. Im Verlauf der Begegnung muss der Schiedsrichter gegen diese Mannschaft einen Feldverweis verhängen. Zu sieb spielt die Mannschaft weiter. Während des laufenden Spiels humpelt einer der verbliebenen sieben Spieler an die Seitenlinie, verlässt das Feld und wird behandelt. Ob er wieder am Spiel teilnehmen kann, ist zunächst offen. Wie muss sich der Schiedsrichter verhalten?	Weiter, in der nächsten Spielunterbrechung fragt er den verletzten Spieler, ob er wieder teilnehmen kann. Wird dies verneint, und die Mannschaft hätte somit nur noch sechs spielbereite Spieler, ist die Begegnung abzubrechen.
5	Der Torwart der Heim-Mannschaft will mit einer roten Mütze als Sonnenschutz spielen. Gekleidet ist er jedoch ganz in schwarz, während seine Mannschaftskollegen komplett in grün auflaufen. Darf der Schiedsrichter dies zulassen?	Ja, dies ist erlaubt, da die Torhüter-Mützen nicht den Beschränkungen bezüglich Kopfschutz unterliegen. Sie dürfen lediglich weder den Torwart selbst noch den Gegner gefährden.
6	Nach dem Eintreffen am Spielort und der Vorstellung beim Heimverein nimmt der Schiedsrichter etwa 45 Minuten vor Spielbeginn die Kontrolle des Platzaufbaus vor. Hierbei wird er von einem Spieler des Heimvereins beleidigt. Wie reagiert der Schiedsrichter?	Ausschluss des Spielers, Info an SF/Team, Meldung.
7	In der 55. Minute ermahnt der Schiedsrichter den Trainer der Gast-Mannschaft persönlich an der Seitenlinie. Währenddessen wechselt der Trainer der Heim-Mannschaft seinen Spieler Nr. 3 gegen den Spieler mit der Nr. 13 aus. Als das Spiel wieder fortgesetzt ist, erkennt der Schiedsrichter plötzlich, wie dieser Spieler im Mittelfeld den Ball spielt. Was unternimmt der Schiedsrichter?	Direkter Freistoß am „Tatort“, Verwarnung des Spielers.
8	Der Stürmer mit der Nr. 9 dringt in den Strafraum ein und umspielt einen Verteidiger. Er besitzt zu diesem Zeitpunkt zwar keine klare Torchance, jedoch handelt es sich um eine sehr gute Angriffsaktion. Der Verteidiger versucht, mit letztem Einsatz und langem Bein den Ball noch zu erreichen, bringt dabei aber den Stürmer zu Fall. Wie entscheidet der Schiedsrichter?	Strafstoß, keine Verwarnung.
9	Bevor der Ball bei der Strafstoß- Ausführung im Spiel ist, bewegt sich der Torwart deutlich zu früh von der Linie in Richtung Spielfeld. Der Schütze schießt den Ball weit am Tor vorbei. Wie entscheidet der Schiedsrichter?	Wiederholung des Strafstoßes und VW des Torwarts
10	Der Stürmer mit der Nr. 9 dringt in den Strafraum ein und umspielt einen Verteidiger. Er besitzt zu diesem Zeitpunkt zwar keine klare Torchance, jedoch handelt es sich um eine sehr gute Angriffsaktion. Der Stürmer wird vom Verteidiger durch das Ziehen am Trikot um eine gute Angriffssituation gebracht. Wie entscheidet der Schiedsrichter?	Strafstoß, Verwarnung. Hier gibt es neben dem Strafstoß die Verwarnung, da es sich in diesem Fall nicht um ein ballorientiertes, sondern um ein gegnerorientiertes regelwidriges Agieren handelt.

Der Kreisschiedsrichterausschuss weist darauf hin, dass die beim Schulungsabend besprochenen Regelfragen die Grundlage für die kreisliche Überprüfung im Mai 2019 bilden!